

## Lions-Club Meppen-Emsland spendet 25000 Euro Geld geht an zwei Hilfsprojekte



Insgesamt 25000 Euro spendet der Lions-Club Meppen-Emsland für gute Zwecke. Von links: Josef Huesmann, Angelika Knoll (Donum Vitae), Wilhelm Koormann und Dieter Coldewey. Foto: Tim Gallandi

Meppen. Zwei Projekten, die jungen Menschen helfen, spendet der Lions-Club Meppen-Emsland den Reinerlös seiner Adventskalender-Aktion. 20000 Euro erhält die Waisenstation von „Mama Amelia“ in Kapstadt, weitere 5000 Euro gehen an die Beratungsstelle von Donum Vitae in Meppen.

Wie Lions-Club-Präsident Wilhelm Koormann erklärte, kümmert sich die 70-jährige Amelia Poswa in einem Township nahe der südafrikanischen Metropole Kapstadt um über 100 Waisenkinder, von denen manche HIV-infiziert sind. „Von den 20000 Euro soll ein Küchenhaus gebaut werden“, so Koormann. Neben der Möglichkeit, professionell statt nur behelfsmäßig zu kochen, sollen darin genügend Sitzplätze für die Kinder geschaffen werden.

Der Kontakt zu „Mama Amelia“ besteht seit über zehn Jahren, auch war dies nicht die erste Spendenaktion zugunsten des Projekts. Im Oktober wollen 40 Mitglieder des Lions-Clubs auf eigene Kosten nach Südafrika reisen, um das Geld zu übergeben. Nach Worten von Koormann plant die Dachorganisation Lions Deutschland, die Spendensumme zu verdoppeln.

5000 Euro erhält die Meppener Beratungsstelle des Vereins Donum Vitae Emsland. Laut Vorstandsmitglied Angelika Knoll soll das Geld der Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung zugute kommen. „Das Geld ist gut bei uns aufgehoben“, sagte sie mit Dank an den Lions-Club.

In der vergangenen Vorweihnachtszeit hatte der Lions-Club rund 4000 nummerierte Adventskalender für je fünf Euro in Meppen, Haren und Haselünne verkauft. Täglich wurden Sachpreise im Gesamtwert von über 14500 Euro unter den Kalenderkäufern verlost. Die Preise waren gespen-

det worden, weitere Sponsoren lieferten Unterstützung beim Druck der Kalender. Durch den Kalenderverkauf kamen 22000 Euro zusammen; mit Rücklagen aus vergangenen Jahren erhöhte der Club die Spendensumme auf 25000 Euro.